

## Fahrzeugzulassungen im Dezember 2019 – Jahresbilanz – korrigierte Fassung

Flensburg, 6. Januar 2020. 283.380 Personenkraftwagen (Pkw) wurden im letzten Monat des alten Jahres neu zugelassen, +19,5 Prozent mehr als im Dezember 2018. In der Jahresbilanz stehen somit insgesamt 3,6 Millionen Neuwagen, das sind +5,0 Prozent mehr als 2018.

Im Jahr 2019 wurden 65,5 Prozent (+8,1 %) der Neuwagen gewerblich und 34,5 Prozent (-0,4 %) privat zugelassen. Die bevorzugten Farben beim Neuwagenkauf waren weiterhin Grau (30,3 %) und Schwarz (24,8 %). Der Anteil der weißen Autos lag ebenfalls auf Vorjahresniveau (20,6 %).

Bei fast allen deutschen Marken zeigte sich in der Neuzulassungs-bilanz 2019 ein positives Vorzeichen. Ein Plus im zweistelligen Bereich wies die Neuzulassungsstatistik für Smart (+19,6 %) und Ford (+10,9 %) auf. Ebenfalls mit einem positiven Vorzeichen schließen die Jahresbilanz Porsche (+9,5 %), Mercedes (+6,3 %), BMW (+5,4 %), Audi (+4,7 %) und VW (+3,7 %) ab. Bei den Marken Mini (-0,9 %) und Opel (-5,3 %) zeigte sich das Jahr 2019 hingegen rückläufig. Mit einem Anteil von 18,5 Prozent war VW weiterhin anteilsstärkste Marke.

Bei den Importmarken fielen die Jahresergebnisse verschieden aus. Einen dreistelligen Zuwachs konnte die Marke Tesla mit +462,3 Prozent in der Neuzulassungsstatistik verzeichnen. Während Lexus (+29,7 %), Ssangyong (+17,8 %), Volvo (+17,5 %), Seat (+13,9 %), Hyundai (+12,7 %) und Dacia (+11,6 %) ebenfalls deutliche Zuwächse aufwiesen, zeigten sich bei Alfa Romeo und DS (jeweils -23,7 %), Nissan (-21,6 %), Subaru (-19,5 %) sowie Honda (-16,2 %) Rückgänge im zweistelligen Bereich. Den größten Neuzulassungsanteil bei den Importmarken behauptete weiterhin Skoda (5,8 %), gefolgt von Seat (3,8 %) sowie Renault und Hyundai (jeweils 3,6 %).

Mehr als die Hälfte aller Neuzulassungen entfielen auf die Segmente SUVs (21,1 %), Kompaktklasse (20,5 %), Kleinwagen (13,5 %). Die deutlichsten Zuwächse verzeichneten die SUVs mit +21,0 Prozent und die Geländewagen mit +20,3 Prozent.

Der Anteil benzinbetriebener Pkw (59,2 %) lag leicht unter dem Vorjahresniveau (62,4 %); der Anteil dieselbetriebener Pkw wies in der Jahresbilanz 32,0 Prozent (Vorjahr: 32,3 %) auf. Die alternativen Antriebsarten schlossen das Jahr 2019 fast ausschließlich mit positiven Vorzeichen ab. Fahrzeuge mit Hybridantrieb (239.250/+83,7 %) lagen bei einem Anteil von 6,6 Prozent, darunter die Plug-in-Hybride (45.348/+44,2 %) bei einem Anteil von 1,3 Prozent. Elektro-Pkw (63.281/+75,5 %) konnten einen Anteil von 1,8 Prozent ausweisen. Erdgasbetriebene Pkw (7.623/-29,4 %) und flüssiggas-angetriebene Pkw (7.256/+55,6 %) waren mit einem Anteil von je (r) 0,2 Prozent vertreten.

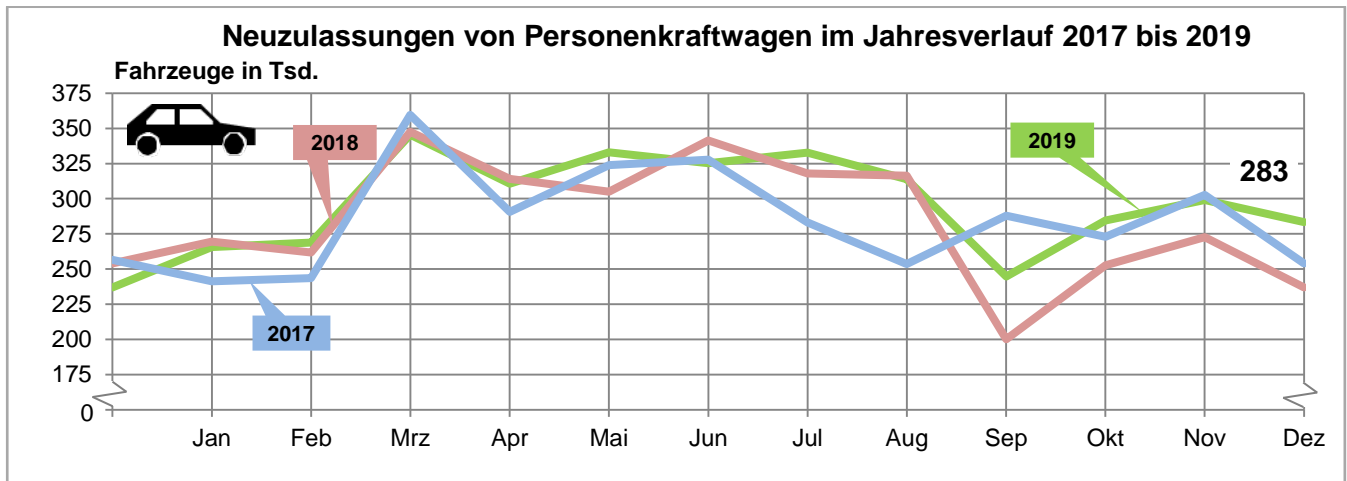
Die CO<sub>2</sub>-Emission der Pkw lag 2019 im Durchschnitt bei 157,0 g/km. Seit dem 1. Januar 2019 werden in den Veröffentlichungen zu den Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen (Kfz) ausschließlich die nach den Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure (WLTP) ermittelten CO<sub>2</sub>-Werte ausgewiesen. Bitte beachten Sie dazu auch den [Nutzerhinweis](#) vom 31.01.2019 auf unserer Internetseite [www.kba.de](http://www.kba.de)

Auf dem Nutzfahrzeugmarkt lagen die Kraftomnibusse (-3,7 %) unter dem Vorjahresniveau. Die Neuzulassungsstatistik zeigte für die Sattelzugmaschinen einen leichten Rückgang von -0,3 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau. Die Lastkraftwagen (Lkw) stiegen um +6,8 Prozent, die Zugmaschinen insgesamt um +3,8 Prozent und die Sonstigen Kraftfahrzeuge (Kfz) legten um +11,3 Prozent zu. Die Anzahl neu zugelassener Krafträder nahm im Jahr 2019 um +6,3 Prozent zu.

Insgesamt wurden 4,23 Millionen Kfz (+5,2 %) und 317.945 Kfz-Anhänger (+3,5 %) neu in den Verkehr gebracht.



































Rund 7,2 Millionen Pkw wechselten im Laufe des Jahres den Halter. Die Jahresbilanz 2019 schloss mit insgesamt 8,2 Millionen umgeschriebenen Kfz (+0,3 %) und 403.541 Kfz-Anhängern (+3,5 %).

Ansprechpartner:  
Stephan Immen 0461 316-1293



Fahrzeugklasse	Neuzulassungen					Besitzumschreibungen				
	Dezember 2019			Januar-Dezember 2019		Dezember 2019			Januar-Dezember 2019	
	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		Vormonat in %	Vorjahresmonat in %				Vormonat in %	Vorjahresmonat in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Krafträder	2.990	-33,4	-8,2	168.307	+6,3	11.945	-30,8	+11,3	477.271	-2,5
Personenkraftwagen	283.380	-5,3	+19,5	3.607.258	+5,0	499.968	-14,8	+6,2	7.195.437	+0,0
Kraftomnibusse	727	+12,5	-15,7	6.437	-3,7	515	+24,7	+15,0	6.002	-2,7
Lastkraftwagen	25.608	-14,4	+0,9	343.708	+6,8	28.547	-20,8	+17,8	384.139	+7,5
Zugmaschinen insgesamt	4.626	-15,8	-35,3	86.039	+3,8	9.496	-17,7	+9,4	127.442	+2,7
dar. Sattelzugmaschinen	1.450	-43,1	-35,7	38.620	-0,3	1.358	-62,6	+37,6	18.864	+13,6
Sonstige Kraftfahrzeuge	1.822	-5,7	+13,4	21.036	+11,3	1.093	-25,3	-0,5	16.208	+2,6
<b>Kraftfahrzeuge zusammen</b>	<b>319.153</b>	<b>-6,6</b>	<b>+15,9</b>	<b>4.232.785</b>	<b>+5,2</b>	<b>551.564</b>	<b>-15,6</b>	<b>+6,9</b>	<b>8.206.499</b>	<b>+0,3</b>
Kraftfahrzeuganhänger	14.703	-27,3	+5,6	317.945	+3,5	25.053	-16,3	+10,6	403.541	+3,5

## Neuzulassungen von Personenkraftwagen im Dezember 2019 nach Marken

Marke	Dezember 2019		Veränderung gegenüber Dezember 2018 in %	Januar-Dezember 2019		Veränderung gegenüber Januar-Dezember 2018 in %	
	Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	-	+
	1	2	3	4	5	6	7
 Alfa Romeo	281	0,1	+ 16,1	4 146	0,1	-23,7	
 Audi	17 590	6,2	+ 5,7	267 195	7,4		4,7
 BMW	27 544	9,7	+ 10,8	279 243	7,7		5,4
 Citroen	3 782	1,3	+ 15,1	58 840	1,6		6,5
 Dacia	8 144	2,9	+ 66,7	80 035	2,2		11,6
 DS	259	0,1	+ 67,1	2 846	0,1	-23,7	
 Fiat	6 330	2,2	+ 41,5	89 005	2,5		9,3
 Ford	22 664	8,0	+ 28,0	279 719	7,8		10,9
 Honda	1 968	0,7	+ 86,0	15 676	0,4	-16,2	
 Hyundai	11 399	4,0	+ 33,8	129 508	3,6		12,7
 Jaguar	555	0,2	+ 30,3	8 703	0,2	-8,4	
 Jeep	1 456	0,5	+ 6,9	16 563	0,5	-3,3	
 Kia	5 597	2,0	+ 28,2	69 608	1,9		5,8
 Land Rover	1 106	0,4	- 7,4	17 348	0,5	-4,4	
 Lexus	336	0,1	+ 40,6	3 587	0,1		29,7
 Mazda	7 133	2,5	+ 46,3	71 630	2,0		6,3
 Mercedes-Benz	24 796	8,8	+ 8,4	339 185	9,4		6,3
 Mini	5 045	1,8	+ 12,0	50 019	1,4	-0,9	
 Mitsubishi	3 214	1,1	+ 19,0	52 148	1,4		2,6
 Nissan	5 208	1,8	+ 102,6	39 500	1,1	-21,6	
 Opel	11 219	4,0	- 28,1	215 864	6,0	-5,3	
 Peugeot	6 078	2,1	+ 35,0	72 709	2,0		6,6
 Porsche	2 136	0,8	+ 45,2	31 433	0,9		9,5
 Renault	11 010	3,9	+ 13,7	131 138	3,6		0,2
 Seat	7 858	2,8	+ 16,5	138 670	3,8		13,9
 Skoda	14 256	5,0	+ 15,2	208 171	5,8		5,7
 Smart	4 544	1,6	+ 93,6	49 138	1,4		19,6
 Ssangyong	531	0,2	+ 314,8	2 870	0,1		17,8
 Subaru	634	0,2	+ 66,8	5 868	0,2	-19,5	
 Suzuki	7 751	2,7	+ 150,7	40 616	1,1		8,2
 Tesla	1 130	0,4	X	10 711	0,3		462,3
 Toyota	5 603	2,0	+ 10,9	84 498	2,3		0,7
 Volvo	5 527	2,0	- 4,3	53 357	1,5		17,5
 VW	49 518	17,5	+ 19,2	667 518	18,5		3,7
Sonstige	1 178	0,4	- 12,7	20 193	0,6		
Insgesamt	283 380	100,0	+ 19,5	3 607 258	100,0		5,0

r = Korrektur